

## Umgang mit Medien

**Für Eltern, Schüler und Schülerinnen, Lehrkräfte und Interessierte**



*Was ist los im Netz? Auf welchen Plattformen sind Kinder und Jugendliche aktiv?*

Mit zunehmendem Alter der Kinder werden die Anforderungen an die Medien- und Erziehungskompetenz für alle Beteiligten in Schule und Familie immer höher. YouTube, Snapchat, Instagram und andere soziale Medien gewinnen zunehmend an Bedeutung für die Heranwachsenden. Ein Leben ohne Smartphone können sich viele nicht mehr vorstellen. Spielkonsolen, Fernsehen, Smartphones oder Internet – digitale Medien prägen den Alltag von Kindern und Jugendlichen. Dabei sollte der verantwortungsvolle Umgang mit ihnen geübt sein. Die digitale Welt bietet für Kinder und Jugendliche eine Plattform der Selbstdarstellung, Partizipation, Vernetzung und Beziehungspflege, allerdings ohne Reflektion der negativen Auswirkungen oder der eigenen Mediennutzung. Das Internet steht per Smartphone und Tablet fast ständig zur Verfügung. Corona hat seit zwei Jahren die Nutzung zusätzlich verstärkt.

Zu dem Thema gibt es einige interessante Internetseiten, die für Eltern, Schüler und Schülerinnen und Lehrkräfte Informationen und Unterstützungsangebote bieten:

[www.surfen-ohne-risiko.net/](http://www.surfen-ohne-risiko.net/)

[www.internet-abc.de/eltern/internet-abc-fuer-eltern/](http://www.internet-abc.de/eltern/internet-abc-fuer-eltern/)

[www.schau-hin.info/](http://www.schau-hin.info/)

[www.klicksafe.de](http://www.klicksafe.de)

[www.berlin-suchtpraevention.de/themen/elternundfamilie/](http://www.berlin-suchtpraevention.de/themen/elternundfamilie/)



### **Wichtig ist bei dem Thema, vor allem, dass**

- Schülerinnen und Schüler das Gespräch mit Eltern oder Lehrkräften suchen, wenn sie sich im Internet, Whats App, etc. unwohl fühlen oder etwas Unangenehmes beobachtet haben.
- Eltern das Gespräch mit ihren Kindern suchen, um Unsicherheiten und Gefahren frühzeitig zu erkennen und abzubauen.
- Lehrkräfte, Schulsozialarbeit und Beratungsstellen Gespräche und Präventionsangebote anbieten.

Für Fragen stehe ich gerne zur Verfügung:

Behnaz Samadi, Schulsozialpädagogin

0178-8337544 oder [behnaz.samadi@gym-schenefeld.org](mailto:behnaz.samadi@gym-schenefeld.org)